Schelfkirche
Schwerin

Gemeindeblatt

Dezember 2026
bis Februar 2027



Er, das Wort, wurde ein Mensch und wohnte bei uns – und wir sahen seine Herrlichkeit! Joh. 1,14

Liebe Leserinnen und Leser,

ein herrlich farbiges Foto der Schelfkirche sehen wir auf der ersten Seite des Gemeindebriefes. Ja – das ist unsere Kirche! In den Konzerten während der Adventszeit wird sie so erlebt. Fast hat man sich schon an die Stützkonstruktion gewöhnt… Und doch: Sie stört, besonders jetzt. Man sieht ja die Krippe auf dem Bild kaum, sie ist fast verdeckt durch das Gerüst. Dabei ist sie doch das Wichtigste! Die Krippe erinnert uns an die Geburt Jesu – eines kleinen Jungen aus Israel, aus der Stadt Nazareth. Es gibt keinen Platz für das Neugeborene. Wegen der Volkszählung suchen viele Menschen eine Unterkunft. Den Eltern bleibt nichts anderes, als eine Futterkrippe für Tiere als Kinderbett zu nutzen…

Was uns als Kulisse der Weihnachtsgeschichte so vertraut und anheimelnd vorkommt, war doch nur die reine Not. Und die hat auch heute noch kein Ende! Noch immer müssen Mütter und Väter in Krisengebieten Provisorien finden, um ihre Kinder zu schützen. Ich war vor einigen Jahren im Westjordanland und bedrückt von der sichtbaren Armut. Wie können hier Eltern für die Zukunft ihrer Kinder sorgen?

Auch das Baugerüst in der Schelfkirche erinnert mich daran: Vieles ist brüchig, auch bei uns und in der Weihnachtszeit. Und doch - Gottes Wort will uns erreichen, trösten, aufrichten. Gottes Wort wird sogar Mensch und uns gleich! So kann Gott uns verstehen, begleiten und sogar Hoffnung schenken. Gott verheißt: Eines Tages wird alles neu, Wunden werden geheilt, Gitter und Gerüste werden nicht mehr nötig sein! So, wie es in diesem Jahr 2026 in der Losung lautet: „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!“ Das erwarten und ersehnen wir in dieser Zeit.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Herzliche Grüße

Ihre Pastorin

Ein herzliches Hallo



Mein Name ist **Claudia Jankiewicz** und seit dem 15. Juli 2026 bin ich als **Gemeindesekretärin** der Schelfgemeinde tätig.
Vielleicht haben mich einige von Ihnen schon gesehen oder mich bereits persönlich kennengelernt. Nun möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich auch im Gemeindebrief kurz vorzustellen.

Ich bin verheiratet und wir haben drei erwachsene Töchter. In meiner Freizeit lese ich sehr gerne und genieße es, mich beim Walken oder Sport ein wenig zu bewegen und einen Ausgleich zum Alltag zu finden.

Die Arbeit im Gemeindesekretariat macht mir sehr viel Freude. Inzwischen habe ich mich gut in meine Aufgaben eingearbeitet und fühle mich in der Schelfgemeinde sehr wohl. Besonders gerne erlebe ich die vielen persönlichen Begegnungen und Gespräche, die meinen Arbeitsalltag bereichern.

Ich freue mich darauf, noch viele Menschen aus unserer Gemeinde kennenzulernen. Vielleicht sehen wir uns ja bald einmal persönlich im Gemeindesekretariat oder bei einer Veranstaltung der Gemeinde.

Herzliche Grüße
Ihre Claudia Jankiewicz

Beginn der Bauarbeiten an der Schelfkirche

Die Wochen ziehen ins Land – und immer wieder werden die Kirchenältesten als Leitung der Gemeinde gefragt: Wann geht es nun los mit dem Bauen? Und wo wird dann die Gemeinde den Sonntagsgottesdienst feiern?

Dazu vorweg: Darüber machen sich viele Menschen Gedanken. Auf baulicher Seite unser Architekt Rene Goethel, der Statiker Holger Haker, die Baubeauftragte für den Kirchenkreis Ute Reil-Romanski sowie alle, die in der Verwaltung die bauliche Absicherung und Finanzierung planen.

Im Frühjahr dieses Jahres haben wir die Linden rings um die Kirche prüfen lassen, da an einigen Bäumen trockene Äste waren. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass ein oder zwei Linden ein Gutachten dazu benötigen, ob sie noch standfest sind. Sollte das nicht der Fall sein, muss jetzt im Herbst gehandelt werden. Natürlich ist dazu die Genehmigung der Stadt und der unteren Naturschutzbehörde nötig. Die Bäume werden bei der Baustelleneinrichtung geschützt, damit sie keinen Schaden nehmen.

Nach dem Zeitplan werden wir **am Sonntag, dem 3. Januar 2027, unseren letzten Gottesdienst** vor Baubeginn feiern. Am selben Tag wird **um 16.30 Uhr ein Konzert des Schelfkirchenchores und des Bläserkreises** stattfinden – zum Hören und Mitsingen.

Voraussichtlich am 4. Januar 2027 wird die Schelfkirche geschlossen und es beginnen vorbereitende Bauarbeiten, die ca. acht Wochen andauern werden. In dieser Zeit ist die Kirche vollständig geschlossen.

Der Bereich um die Schelfkirche herum wird teilweise abgesperrt werden, insbesondere auf der Südseite, von wo die Baufahrzeuge einfahren werden.

In der Kirche ist eine Abtrennung **unter der Orgelempore** möglich, so dass damit für die Gemeinde ein **kleiner Kirchenraum** vor Ort entsteht. In die eingezogene Zwischenwand sollen Fenster eingebaut werden, damit der Gemeinde und Besuchern ein Blick in die Kirche möglich ist. In der Einrichtungszeit der Baustelle wird die Kirche nicht nutzbar sein.



Dann wird auch eine Zwischendecke im Gewölbe eingezogen und weitere Stützen in der Kirche aufgestellt werden. Ein Kran wird ein Tragrost in die Kirche einbringen, darauf wird das Montagegerüst stehen. In dieser Variante müssen keine oder nur vereinzelt Kirchenbänke entfernt werden – die ja auch untergebracht werden müssen. Die Orgel wird eingehaust (d.h. zum Schutz ein Gehäuse um sie herumgebaut), aber die vorderen Prinzipalpfeifen werden zum Schutz herausgenommen und eingelagert. Das Altarbild wird vorsichtig eingehüllt werden.

Es wird im Innenbereich die Decke geöffnet. Dann werden Stück für Stück die vom Schwamm befallenen Balken herausgesägt und neues Holz angelascht. Die Länge der herausgenommenen Balken wird 2-3 Meter betragen – dazu kommt ein Schutzbereich (wo der Schwamm evtl. noch wirksam ist). Es ist klar: Ein vollständiger Staubschutz wird bei diesen Arbeiten nicht möglich sein, die nur schrittweise langsam und vorsichtig ausgeführt werden können.

Wo werden wir **ab dem 4. Januar während der achtwöchigen Einrichtungszeit der Baustelle Gottesdienst feiern** können, bis

die „Schelfbaukirche“ unter der Orgelempore fertiggestellt ist?

Nach der Gemeindeversammlung hat der Kirchengemeinderat die Idee aufgenommen, bei der ehemaligen „Arche“, jetzt der **„K99“ in der Landreiterstraße 7 / Ecke Schelfstraße** anzufragen.
Der Gemeindeleiter Kai Häveler hat uns freundlich empfangen und



die Räumlichkeiten gezeigt. Wir waren sehr erfreut, dass es dort einen ausreichend großen Gottesdienstraum gibt, und für die Kinder sogar zwei Räume - für Kindergottesdienst und zum Spielen. Im Vorderhaus ist auch ein Raum für unser beliebtes Kirchenkaffee vorhanden. Es gibt eine Bushaltestelle genau vor der „K99“. Allerdings sind keine Parkplätze vorhanden!

Wir sind nicht die einzigen, die nachgefragt haben – die ukrainische Gemeinde möchte gern im Anschluss dort Gottesdienst feiern; und die eigene Gemeinde der „K99“ trifft sich um 15.00 Uhr dort.

So hat der Kirchengemeinderat entschieden, auf diese Möglichkeit in unserem Gemeindegebiet einzugehen.

Natürlich gibt es noch einige Dinge abzusprechen, wie Lagermöglichkeiten oder Mitnutzung des E-Pianos; aber grundsätzlich sind wir sehr glücklich, für die „Brückenzeit“ bis zum Baubeginn dorthin kommen zu dürfen.

Wir bitten Sie, sich im Januar auf den Weg zu machen zur „K99“ (Eingang über die Schelfstraße), um sich dort als Gemeinde zu treffen.

Hinweis: **Alle anderen Gemeindeveranstaltungen** in der Woche werden weiterhin **im Gemeinderaum Puschkinstr. 3** stattfinden.

Pastorin Silke Draeger

„Darf ich Sie mal fragen...?“

Vielleicht kennen Sie das: Man möchte sich für eine Sache einsetzen und sucht händeringend ehrenamtliche Mitstreiter. Doch wen fragt man am besten? Diejenigen, die man kennt, engagieren sich meist bereits an anderer Stelle. Wie schön wäre es doch, gäbe es eine Liste mit Personen, die man ansprechen darf - Personen, die zwar wenig Zeit haben und sich nicht längerfristig binden können oder wollen, aber durchaus für eine Einzelaktion zu haben sind; die natürlich weiterhin „nein“ sagen können, aber wissen, wenn ‘s mal doch klappt, ist es eine für alle schöne Sache.

Im Januar 2027 beginnt die Bauphase der Dachsanierung und so manches wird sich ändern. Da wird man gerne jemanden fragen wollen: Könntest Du vielleicht bei dieser Sache mit anpacken? Oder: Hast Du am soundsovielten Zeit, mit Deinem Transporter eine kleine elektronische Kirchenorgel herüberzufahren? Kannst Du uns erklären, wie eine Gottesdienst-Liveübertragung von der Kirche in das Gemeindehaus eingerichtet werden kann? Kannst Du uns in der Angelegenheit xyz beraten, weil Du aufgrund Deines Berufes weißt, wie der Hase läuft und was es zu beachten gilt? Würdest Du folgende Sache handwerklich erledigen können? Sie ist zu klein, als dass sie an eine Firma vergeben werden kann...
Wenn es eine Liste in unserer Gemeinde gäbe mit Personen, die bereit sind, sich ansprechen zu lassen, wäre ein erster Schritt in der jeweiligen Angelegenheit bereits getan, ein Schritt, der nicht selten der größte ist.
Möchten Sie den ersten Schritt gehen? Dann lassen Sie sich bitte von unserer Gemeindesekretärin Frau Jankiewicz (Tel.: 0385-569857 oder schwerin-nikolai@elkm.de) auf eine Liste setzen, vielleicht noch mit einem kurzen Hinweis, auf welchem Gebiet Sie sich ein Engagement Ihrerseits vorstellen könnten. Das wäre wirklich fantastisch!

Der Kirchengemeinderat

Holy Ravioli stellt sich vor



Seit Februar 2025 gibt es in unserer Gemeinde eine neue musikalische Bereicherung: die Band Holy Ravioli. Mit zehn engagierten Bandmitgliedern bringt sie Schwung, Wärme und Freude in Gottesdienste, Feste und besondere Anlässe. Hiermit möchte sich die Band einmal vorstellen:

Was uns verbindet, ist vor allem die Freude daran, Kindern und Erwachsenen mit Musik zu begegnen, zum Mitsingen einzuladen und schöne Gemeinschaft erlebbar zu machen.
Unsere Band begleitet Lieder, die Generationen zusammenbringen: mal lebhaft und mitreißend, mal ruhig und besinnlich. Dabei ist es uns wichtig, dass nicht nur zugehört wird, sondern alle, die mögen, ihre Stimme einbringen können. Denn gemeinsames Singen schafft Nähe, Freude und eine ganz besondere Atmosphäre.
Seit unserer Gründung durften wir bereits zahlreiche Spaghetti-Gottesdienste musikalisch gestalten. Außerdem waren wir bei zwei Gemeindefesten dabei und haben den 80. Geburtstag unserer Kita „Matthias-Claudius“ begleitet. Diese Begegnungen haben uns gezeigt, wie viel Freude Musik in die Gemeinde tragen kann.
Wir freuen uns darauf, auch künftig das Gemeindeleben musikalisch zu begleiten und mit unserer Musik Räume zu schaffen, in denen Gemeinschaft, Glaube und Lebensfreude spürbar werden. Holy Ravioli sagt: Schön, dass wir dabei sein dürfen!

Herzliche Grüße
Ihre Band Holy Ravioli

Krippenspielproben

Verbindliche Anmeldung zur Teilnahme erbeten unter
0173 1948292 oder kristin.glueer@elkm.de

Proben jeweils von 15-17 Uhr in der Schelfkirche:

1. Dezember 2026 (Dienstag),
8. Dezember 2026 (Dienstag),
16. Dezember 2026 (Mittwoch),
18. Dezember 2026 (Freitag) Generalprobe

Waldweihnacht

Die Pfadis unserer Gemeinde kennen es schon und freuen sich: Am **9. Dezember um 15.00 Uhr** ist wieder Waldweihnacht im Werderforst.

Wir hören die mecklenburgische Geschichte von der Lüttenwiehnacht und beschenken die Tiere mit Eicheln, Kastanien, Maiskolben und Tierfutter.

Es gibt ein ordentliches Pfadfinderfeuer und Tschai, ein paar Lieder und eine ganz besondere weihnachtliche Stimmung im Schnee oder im Waldmatsch.

Es sind Eltern, Großeltern und Geschwister dazugebeten. Bitte bringt Lebkuchen und Fingerfood sowie warmen Kakao und Kaffee (oder leichten Glühwein) für die Erwachsenen selbst mit.

Hinweis zur Anfahrt mit dem Auto: Fahrt Richtung Güstrow stadtauswärts und biegt Richtung Buchenweg ab. Ein kurzes Stück geradeaus kommt ein kleiner Waldparklatz an den Glascontainern. Dann folgt dem Waldweg, bis ihr uns auf einer Lichtung mit vielen Lichtern und Feuerschale seht oder hört.

Es freuen sich auf viele Pfadfinderfamilien Euer Reinhard Sorge und Matthias Labude

Friedenslicht aus Bethlehem



Am **4. Advent**, dem 20. Dezember, wird **um 10 Uhr** im **Familiengottesdienst** der Schelfkirche das Friedenslicht aus Bethlehem ankommen. Es besteht die Möglichkeit, dass Sie dieses Licht dann auch mit nach Hause nehmen. Neue Pfadfinder bekommen ihr Halstuch.
Anschließend wird zu Tee, Kirchenkaffee und Lebkuchen ins Gemeindehaus der Schelfkirche geladen.
Bitte bringen Sie für Ihr Licht eine Laterne mit Kerze mit.

Es freuen sich auf diesen besonderen Gottesdienst Ihr Matthias Labude, Kristin Glüer und Reinhard Sorge

Werde Sternsinger!



Die Sternsingeraktion ist die wohl bekannteste Straßensammlung, bei der Kinder anderen Familien einen Segen nach Hause bringen und gleichzeitig Geld für die Projekte des Kinderhilfswerks der katholischen Kirche sammeln.

Es gibt für alle interessierten Kinder und Eltern einen **Schulungstag im Dezember**; um Voranmeldung wird gebeten. Hier lernen die Kinder das Projekt und den Spendenzweck kennen, werden in Gruppen aufgeteilt und können Kronen für ihre Kostüme basteln. Es gehen immer vier Kinder mit einem Erwachsenen.
Der **Aussendegottesdienst** für alle Sternsinger ist **am 6. Januar** 2027 um 16 Uhr in der St. Annakirche, die Kinder **ziehen am**

9. Januar durch die Straßen und besuchen angemeldete Familien. Bei Nachfrage oder wenn Sie selbst von den Sternsingern besucht werden möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro der kath. St. Anna Gemeinde unter Tel: 0385 558790; Mail: schwerin@pfarrei-sankt-anna.de

Kinderkirchentage „ Mit Jesus unterwegs“

Wann? **8. bis 10. Februar 2027**, jeweils 9 - 15 Uhr
Wo? Ev. Fachschule; Alexandrinenstr. 19 - 21; 19055 Schwerin
Kosten? 30,- €

Was? Wir wollen drei Tage lang miteinander spielen, basteln, singen, selber Musik machen und einiges über die Menschen erfahren, die mit Jesus unterwegs waren. Zum Abschluss zeigen wir ein kleines Musical über Zachäus.

Junge Gemeinde



Regelmäßige Treffen für alle **Jugendlichen ab 14 Jahre**n
Montags ab 18.30 Uhr, Am Dom 1 (natürlich nicht in den Ferien 🙂)

Komm vorbei, es gibt immer Nudeln und wir planen gemeinsam tolle Aktionen und Fahrten.

Leitung: Matthias Labude und Lisa Reichard

Gruppenleiterkurs 06.-12.02.2027 in Ratzeburg

Du bist zwischen **13,5 und 22 Jahre** alt? Du willst die Teamercard erwerben? Oder einen Grundkurs, Aufbaukurs oder Spezialkurs absolvieren?
Dann melde dich an unter **ejm-wismar.de**.
Kosten: 190 €. Wer in der Gemeinde als Teamerin oder Teamer mitarbeiten will, kann Unterstützung beantragen.

Gottesdienste und besondere Veranstaltungen

Soweit nicht anders angegeben, finden die Gottesdienste (Gd) und besonderen Veranstaltungen bis zum 3. Januar in der Schelfkirche statt.

29 Nov	**1. Advent** 	**10:00**	**Gottesdienst mit ♫ Bläserkreis und Kindergottesdienst;** anschließend **Adventsbasar**
		16:00	KONZERT der Schelfoniker

Dezember 2026

02	Mittwoch	16:30	Nordlichterschule
03	Donnerstag	19:00	KONZERT der Bundeswehr
06	**2. Advent**	**10:00**	**Familiengottesdienst mit Nikolausbesuch und Abendmahl**
		17:00	KONZERT mit Andreas Pasternack
09	Mittwoch	18:00	KONZERT des Sanitätshauses Stolle
10	Donnerstag	16:00	Adventsfeier der Schule ECOLEA
13	**3. Advent**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd und ♫ Chor**
		15:00	KONZERT der Musikschule Fröhlich
14	Montag	15:00	KONZERT der Volkshochschule
17	Donnerstag	17:00	Weihnachtsgottesdienst des Gymnasium Fridericianum
20	**4. Advent**	**10:00**	**Familiengottesdienst mit Pfadfindern; Friedenslicht aus Bethlehem** (s. S. 10)
24	**Heilig Abend** 	**14:00**	**Christvesper mit Krippenspiel**
		15:00	**Christvesper mit Krippenspiel**
		17:00	**Gottesdienst mit Predigt**
		22:00	**Christnacht**
25	**1. Weih-nachtstag**	**15:00**	**Gd im Gemeindehaus mit anschließender Kaffeetafel**

27	**1. So nach dem Christfest**	**11:00**	**Stadtgottesdienst ♫ in der Paulskirche**
31	**Silvester / Altjahrsabend**	14:00	KONZERT „Himmlische Nacht der Tenöre“
		17:00	**Gd mit Beichte / Segnung**

Januar 2027

03	**2. So nach dem Christfest**	**10:00**	**Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst**
		16:30	**♫ Schelfkirchenchor und Bläserkreis – Weihnachtliches zum Hören und Mitsingen**
Die Schelfkirche ist geschlossen. Die Gottesdienste finden in der K99 (vormals „Arche“), Landreiterstraße 7 / Ecke Schelfstraße statt (s. S. 6).			
10	**1. So n. Epiphanias**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd und Kirchenkaffee**
14	Donnerstag	19:00	Terrassensgespräch (s. S. 18)
16	**Sonnabend**	**10:45**	**Spaghettigottesdienst**
17	**2. So n. Epiphanias**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**
24	**3. So n. Epiphanias**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**
31	**Letzter So n. Epiphanias**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**

Februar 2027

7	**Estomihi**	**10:00**	**Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst**
14	**Invokavit**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**
21	**Reminiszere**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**
28	**Okuli**	**10:00**	**Gottesdienst mit Kinder-Gd**

Änderungen vorbehalten! Bitte Aushänge im Schaukasten und Meldungen auf https://www.kirche-mv.de/schwerin-st-nikolai-schelfgemeinde beachten!

Regelmäßige Angebote

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen **im Gemeindehaus** der Schelfkirche statt.

Bitte beachten: In den Ferien finden einige Angebote **nicht** statt!

Weitere Angebote aller Schweriner Gemeinden auf https://www.kirche-mv.de/mecklenburg/propstei-wismar/region-schwerin-stadt

Bastelkreis donnerstags, 15 - 18 Uhr	**Annemarie Steinat** Tel. 555 94 20
Besuchsdienstkreis 1x im Quartal	**Pastorin Silke Draeger** Tel. 56 98 57
Bläserkreis mittwochs, 18 Uhr	**Kamo Gasparyan** Tel. 0176 83564128
Chor mittwochs, 19.30 Uhr	**Christa Maier** Tel. 01575 2147953
Christenlehre 1. - 6. Klasse montags, 15 Uhr, Am Packhof 8 dienstags, 13.15 Uhr, Grundschule „Nordlichter" dienstags, 15.20 Uhr, Marktportal Dom	**Gemeindepädagogin** **Kerstin Glüer** Tel. 0173 194 82 92
Förderkreis Dachstuhlsanierung nach Absprache	**Annedore Schulz** Tel. 56 98 57 (Pastorat)
Gemeindebriefausträger 1x im Quartal	**Gemeindesekretärin** **Frau Claudia Jankiewicz** Tel. 56 98 57
Gottesdienst in der Schelfkirche / ab 4. Januar 2027 in der K99, Landreiterstraße 7 sonntags 10 Uhr, mit Kindergottesdienst und anschließendem Kirchenkaffee	**Pastorin Silke Draeger** Tel. 569857 Tel. 0174 4579864
Hauskreis nach Vereinbarung	**Matthias Fleischer** Tel. 0172 349 07 95
Holy Ravioli donnerstags, 14-täglich	**Mariana Weingarten-Thieß** Tel. 56 98 57 (Pastorat)
„Junge Stadtkantorei" ab 5. Klasse montags, 17 Uhr, Thomaskapelle (im Dom)	**Kantor Benjamin Gruchow**
Kinderchor 1. - 4. Klasse montags, 16 Uhr, Am Packhof 8	**Kantor Christian Domke**
Kirchenmäuse zweiter u. vierter Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr	**Gemeindepädagogin K. Glüer** Tel. 0173 194 82 92

Junge Gemeinde montags, 18.30 Uhr, Am Dom 1	**Gemeindepädagoge S. Nowack** Tel. 01573 543 87 66
Kleine-Kinder-Kirche 0 - 6 Jahre jeden 3. Mittwoch im Monat, Dom	**Gemeindepädagoge M. Labude** Tel. 0152 01323594
Krabbelgruppe dienstags, 10 - 12 Uhr	**Gemeindepädagogin K. Glüer** Tel. 0173 194 82 92
Pfadfinder Stamm „Heinrich der Löwe“ montags, 15.30 Uhr, jüngere Pfadfinder, Marktportal Dom mittwochs, 15.30 Uhr, ältere Pfadfinder, Am Dom 1 (Bischofstraße/Kreuzgang Dom)	**Diakon Reinhard Sorge, Gemeindepädagoge Matthias Labude** Tel. 0152 01323594
Seniorenfrühstück am Mittwoch 9.45 Uhr, 14-täglich (Termine s.u.)	**Christine Funke** Tel. 0174 438 68 70
Seniorenfrühstück am Freitag 10 Uhr, 14-täglich (Termine s.u.)	**Anke Kurtz** Tel. 56 98 57 (Pastorat)
Terrassengespräch 1x im Quartal	**Gemeindepädagogin K. Glüer** Tel. 0173 194 82 92
Zeitzeugenkreis montags, 16.30 Uhr (Termine s.u.)	**Friederike Jentsch** Tel. 0385 561671

Seniorenfrühstück am Mittwoch

Beginn: 9.45 Uhr
9. Dezember und 16. Dezember 2026
13. Januar und 27. Januar 2027
10. Februar und 24. Februar 2027

Seniorenfrühstück am Freitag

Beginn: 10.00 Uhr
11. Dezember; nur am 18. Dezember 2026 Beginn um 14.30 Uhr
8. Januar und 22. Januar 2027
5. Februar und 19. Februar 2027

Zeitzeugenkreis

Jeweils montags von 16.30 bis 18.00 Uhr
7. Dezember 2026
4. und 18. Januar 2027
1. und 15. Februar 2027
1. und 15. März 2027

Gemeindefest für alle Sinne

Bevor ich zur Chorprobe durch die Kirchentür ging, brachte ich noch schnell einen Kuchen ins Gemeindehaus. Dort begegneten mir bereits viele bekannte, aber auch einige neue Gesichter. Im Gemeindehaus und Pfarrgarten liefen die letzten Vorbereitungen, damit nach dem Gottesdienst alles bereit war. Während der Chorprobe fielen mir die rot bemalten Leinwände im Zentrum der Schelfkirche auf. Darauf standen Begriffe wie „Bastelkreis“, „Posaunenchor“, „Besuchsdienst“, „Kirchenmäuse“, „Junge Gemeinde“ oder „Chor“. Erst im Verlauf des Gottesdienstes wurde mir ihre Bedeutung klar: Sie stehen für die Bausteine der Schelfgemeinde. Den vielen Gruppen und Ehrenamtlichen wurde für ihr Engagement gedankt. Ein besonderer Dank galt Christine Funke, die für ihren vielfältigen Einsatz mit dem Ansgarkreuz ausgezeichnet wurde.

Nach dem Gottesdienst begann das Gemeindefest. Mit Suppe und Nudeln war der erste Hunger schnell gestillt. Zahlreiche Sitzgelegenheiten im Pfarrgarten luden zum Verweilen ein, und die besondere Atmosphäre des Gartens trug ihren Teil dazu bei. Da das Puppenspiel „Rapunzel“ im Zirkuszelt etwas später begann, wurde das Programm kurzerhand angepasst. Unser Chor sang einige gesellige Lieder, und zwei Gemeindemitglieder ließen mit Sketchen von Loriot Erinnerungen an vergangene und heutige Formen des Zusammenlebens aufleben.



Bild: Loriot-Sketche mit Dagmar alias „Berta“ und Volkhart alias „Hermann“ aus dem Chor

Die Wartezeit ließ sich gut überbrücken, etwa bei der Verkostung neuer Abendmahlsweine. Auch Kaffee und Kuchen fehlten nicht. Dahinter steckt viel Engagement: Einkäufe, Kaffee kochen, Geschirr spülen und Kuchen backen geschehen nicht von selbst.

Sogar an einen herzhaften Zwiebelkuchen war gedacht. So wurde sichtbar, wie vielfältige Fähigkeiten und Leidenschaften in unserer Gemeinde zusammenwirken. Eine Kirchenführung unter dem Titel „Gruftgeflüster“ sowie eine vom Zeitzeugenkreis entwickelte Kirchenrallye rundeten das Angebot ab.

Auch wenn ich nicht bis zum Ende blieb, habe ich schöne Stunden verbracht, gute Gespräche geführt und neue Seiten unserer Gemeinde kennengelernt.

Pia Tober

Das war der Tag des Offenen Denkmals

Am 13. September kamen viele Interessierte zu dem abwechslungsreichen Vortrag von Herrn Conrades in die Kirche.



Das Konzert von Barossance war wieder ein musikalisches Highlight. Aber am meisten, so denke ich, wird denen, die oben waren, die Besteigung des Bauturmes in Erinnerung bleiben. Diese Gäste konnten die Schäden am Dachtragwerk selbst sehen und sich einen Eindruck verschaffen.

Wir vom Förderkreis machen uns schon Gedanken, wie wir im nächsten Jahr den Tag des Offenen Denkmals begehen werden. Lassen Sie sich vom neuen Programm überraschen!

Annedore Schulz

Terrassengespräch

Die Sehnsucht nach Schnee

Das nächste Terrassengespräch findet am **Donnerstag, dem 14. Januar 2027 von 19.00 bis 20.30 Uhr** im Gemeindehaus, Puschkinstr.3 statt.

Gibt es Schnee in der Bibel? Lassen Sie uns ins Gespräch kommen bei Tee und Imbiss. Herzlich willkommen!

Silke Draeger

Ökumenische Bibelwoche im Februar



Wir wollen vom **16. Februar** (Dienstag) **bis 19. Februar 2027** (Freitag) jeweils um 18 Uhr im Gemeindehaus der Schelfkirche ins Gespräch kommen über ein Buch der Bibel: **Die Offenbarung des Johannes.**

Das große Finale der Bibel! Die Offenbarung des Johannes ist nicht nur das letzte, sondern auch das einzige prophetische Buch des Neuen Testaments. Während der Christenverfolgungen im Römischen Reich war dieser apokalyptische Text Trost- und Hoffnungsschrift.

Und heute? Ein Buch mit sieben Siegeln. Lassen Sie uns eintauchen in die Texte, um ihrer spannenden Botschaft auf die Spur zu kommen! Lesen – Reden – Verstehen – Beten… ich freue mich auf Sie!

Pastorin Silke Draeger

Neues aus den Schweriner Gemeinden

Die neue **Pröpstin, Antje Exner**, besuchte alle Kirchengemeinden der Propstei. So war sie auch im Gespräch mit unseren Kirchenältesten und hörte zu, was uns vor Ort bewegt.

Zum besseren Kennenlernen und Austausch haben sich alle Kirchenältesten im September in der Petrusgemeinde getroffen. Eine Gemeindeberatung begleitete den Abend. Daraus erwachsen ist, dass aus der **Regionalkonferenz** ein kleinerer Kreis in Zukunft Themen, die uns alle bewegen, „vordenkt“, so dass sie dann effektiver im größeren Kreis besprochen werden können. So geht es z.B. um die Anstellung der Kirchenmusiker im künftigen Gemeindeverbund der Dom- und Friedensgemeinde, um die gemeinsame Nutzung von kirchlichen Räumen oder gemeinsame Themen für den Gemeindebrief.

Im Advent wird Kantor Benjamin Gruchow einen digitalen **Adventskalender** erstellen mit 24 Videos aller Chöre und Ensembles der Schweriner Gemeinden.

Die **Schloß – und Domgemeinde fusionieren** im Januar 2027 zu einer Gemeinde.

Im kommenden Jahr 2027 wird **Landesbischöfin Kristina Kühnbaum-Schmidt** am 12. September im Dom verabschiedet.

Der **Stadtgottesdienst 2027** wird am 19. September auf dem Markt mit einem **Tauffest** stattfinden.

Adventsmusik zum Hören und Mitsingen

“So kommt der König auch zu euch “

Die Petrusgemeinde lädt am Samstag, **5. Dezember 2026 um 15.00 Uhr** zur Adventsmusik in die **Petruskirche** herzlich ein!
Die gemeinsame Kantorei der Petrus- und Schlosskirchengemeinde, das Instrumentalensemble der Petrusgemeinde, Regina Walter (Sopran) und weitere Instrumentalisten musizieren unter Leitung von Kantorin Cornelia Kurek.
Es erklingt Chor- und Kammermusik verschiedener Jahrhunderte.
Außerdem ist der Posaunenchor unter Leitung von Madlen Wöhlke zu Gast, der seit einigen Monaten jeden Donnerstagabend in der Petruskirche probt.
Auf gemeinsames Singen bekannter Advents- und Weihnachtslieder dürfen Sie sich freuen! Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.

Cornelia Kurek

Neujahrskonzert

mit dem Kinderchor und Blechbläserensembles des Goethe-Gymnasiums

Am Sonntag, **17. Januar 2027 um 16.00 Uhr** begrüßen wir den Kinderchor des Schweriner Goethe-Gymnasiums (Leitung: Claudia Dölle u. Ina Großmann, Klavierbegleitung: Mira Seo) sowie die beiden Blechbläserensembles “The Goethles“ und “Goethelinos“ (Leitung: Clara Hammerich) zum Neujahrskonzert in der **Petruskirche.**
Wir freuen uns auf ein vielseitiges Programm – wunderbar, dass uns auf diese Weise das Licht von Weihnachten (die Weihnachtszeit dauert bis zum 2. Februar) nochmal besonders musikalisch begegnen wird – herzliche Einladung dazu!
Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende.

Cornelia Kurek

Popularmusik in den Schweriner Stadtkirchen

Liebe Schelfgemeinde,

ein Gedanke zieht sich durch meine Arbeit: Gemeinsam Musik machen und neue Verbindungen schaffen.

Bei der **Adventsmusik am 13. Dezember** um 17 Uhr in der Paulskirche treffen Vocalensemble, Kinderchor, Pop- und Gospelchor, Junge Stadtkantorei und Posaunenchor aufeinander. Neben den Beiträgen der einzelnen Ensembles erklingen auch gemeinsame Lieder – von traditionell bis modern ist für fast jeden Geschmack etwas dabei.

Zwei Tage später, **am 15. Dezember** ab 19 Uhr, wird die Paulskirche gemeinsam mit der Friedensgemeinde, Karsten Stotko und seinem Team sowie der Evangelischen Jugend Teil des **Lebendigen Adventskalender**s.

Im neuen Jahr lädt **Abend-mal-anders am 15. Januar** um 18 Uhr wieder in die Versöhnungskirche ein – diesmal im Zeichen der Allianzgebetswoche.

Vom 8. bis 10. Februar erarbeite ich gemeinsam mit der Ev. Fachschule Schwerin und den Gemeindepädagogen bei den Kinderkirchentagen das **Kindermusical „Zachäus“**. Damit rückt das Singen mit Kindern wieder stärker in meine Arbeit und eröffnet neue Wege für weitere Kooperationen.

Auch auf **Instagram** wird es musikalisch: Auf **„Stadtkantor.popular.schwerin“** gibt es regelmäßig Einblicke in meine Arbeit, aktuelle Projekte, Veranstaltungen und so manchen spontanen musikalischen Moment. Und auch die Friedensgemeinde ist inzwischen mit dabei.

Herzliche Grüße
Euer Benjamin Gruchow

Weltgebetstag am 5. März 2027

Die Ordnung für den Weltgebetstag 2027 kommt vom Weltgebetstag - Internationales Komitee (WDPIC) - "United in Prayer for Justice and Peace!". Wir feiern, dass im Jahr 1927 erstmals weltweit nach einer Liturgie gebetet wurde. Die „Geburtsstunde“ des Weltgebetstags.

Wir laden Menschen ab einem Alter von 16 Jahren herzlich ein, sich bei den verschiedenen Angeboten auf dieses Ereignis vorzubereiten und das Wissen an Freunde, Bekannte und in Ihren Gruppen weiterzugeben.

Vortrag zu 100 Jahre WGT am **13. Januar 2027**, 15 Uhr in der Petrusgemeinde und am **27. Januar 2027**, 14.30 Uhr im Gemeinderaum der Paulsgemeinde

Lieder üben mit Kantorin Cornelia Kurek am **6. Januar 2027** und **24. Februar 2027**, jeweils 17 Uhr bis 18 Uhr; der Ort ist noch in Diskussion, ggf. Anna-Hospital

Regionaltag zum WGT in der Petrusgemeinde, Teilnahmebeitrag 5,00 €, Suppe, Kaffee, Tee sind da. Snacks + Obst sind Mitbringgaben am **30. Januar 2027**, 9.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Wir sehen uns die gesamte Gebetsordnung an und suchen an Hand vorhandenen Materials nach Ausdrucksmöglichkeiten im Gottesdienst. Ziel ist ein abschließender kleiner Werkstattgottesdienst.
Annette Sewing kümmert sich um das **Thema „Kochgruppe"** – 100 Jahre – tausende Rezepte. Interessenten:innen melden sich bitte per E-Mail bei Annette Sewing <sewing.a@web.de>.

Den **GOTTESDIENST** zum **WELTGEBETSTAG** in Schwerin feiern wir am **5. März** ab 17 Uhr in der Versöhnungskirche in Lankow – neben der Ordnung mit einem Blick auf die Geschichte, mit viel Musik und anschließendem Beisammensein und Mitbringbuffet. Wir freuen uns auf dieses Ereignis.

Die Inhalte dieser Seite sind nur
in der gedruckten Ausgabe einsehbar.

So erreichen Sie uns!

Pfarramt Puschkinstr. 3	Pastorin Silke Draeger silke.draeger@elkm.de	Tel: (0385) 569857 Tel: 0174 4579 864
Gemeindebüro Puschkinstr. 3	Claudia Jankiewicz Di + Do 9.00 - 11.00 schwerin-nikolai@elkm.de	Tel: (0385) 569857
Gemeindepädagogin Puschkinstr. 3	Kristin Glüer kristin.glueer@elkm.de	Tel: 0173 1948292
Internetauftritt	Franziska Rupschuß	Tel: siehe Pfarramt
https://www.kirche-mv.de/schwerin-st-nikolai-schelfgemeinde		
Telefonseelsorge	Täglich rund um die Uhr	Tel: (0800) 1 11 01 11

Bankverbindung der Schelfkirchengemeinde

Kontoinhaber:	**Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg**
Evangelische Bank, IBAN:	**DE07 5206 0410 0005 3109 20**
Verwendungszweck:	„Schelfkirchengemeinde“
Bei Spenden für den Dachstuhl: Verwendungszweck:	„Spende Dachsanierung Schelfkirche“

Impressum

Herausgeber	Kirchengemeinderat der Schelfgemeinde Schwerin: Silke Draeger, Antje Heling-Grewolls, Andreas Jäschke, Friederike Jentsch, Angelika Knispel, Anke Kurtz, Franziska Rupschuß, Annedore Schulz, Marita Thürkow
Redaktion	Silke Draeger, Antje Heling-Grewolls, Annedore Schulz; Layout: Andreas Jäschke
Fotos	Titelfoto, S. 6, 16: S. Draeger / S. 3: C. Jankiewicz / S. 5: Urban Sketchers Schwerin / S. 8: Holy Ravioli / S. 10f: K. Glüer / S. 12, 18, 23: pixabay / S. 17: A. Heling-Grewolls
Druck	Gemeindebrief - Druckerei Groß Oesingen